

bundener Rede sprach. Nachdem der Herr Director in einer kurzen Rede seinen Dank ausgesprochen hatte, schlug er vor, dem Vereine nun den schon am 1. October a. c. vorgeschlagenen Namen „Orpheus“ zu geben, was nach gehöriger Unterstützung angenommen wurde.

Ferner wurde auf Herrn Adams Antrag beschlossen, Herrn Bachmann für den Nießbrauch seiner Wohnung und seines Instrumentes monatlich 12 Groschen aus der Kasse zu verabreichen. Der Cassirer trug darauf an, da er für die Erhaltung des Vereinseigenthumes verantwortlich sei, ein verschließbares Behältniß für die Noten anzuschaffen, was auch genehmigt wurde. Die nächste Versammlung wurde wegen des Weihnachtsfestes und des Sylvesterabends auf den 7. Januar im neuen Jahre festgesetzt.

1835.

14. Januar. Herr Pegler und Herr Barth machten dem Vereine jeder ein Exemplar des Vaterunsers von C. G. Mühle zum Geschenk.

4. Februar. Nach § 18 der Statuten, welcher lautet: „Der Director wird vierteljährig gewählt“ u. s. w., wurde Herr Adam durch mündliche Abstimmung als solcher aufs Neue bestätigt.

18. Februar. Herr Abendroth macht auf das nunmehr einjährige Bestehen des Vereins aufmerksam, denn Mittwoch, den 19. Februar 1834, hielten die Herren Mann, Böttcher, Hörnig und Abendroth wieder die erste Uebung. Da aber die Feier der Begründung des Vereins durch Statuten erst auf den 7. Mai fällt, so begnügten sich 6 Mitglieder, und zwar die Herren Adam, Böttcher, Mann, Werner, Ziller und Abendroth, diesen Abend nach dem Schlusse der Versammlung noch privatim durch einige Gesänge aus dem Orpheus zu verherrlichen.

14. März. Herr Adam schlägt vor, im Laufe des Monats eine musikalische Aufführung unter Zuziehung mehrerer Gäste zu veranstalten, was von der größten Mehrzahl unterstützt wird. Dieselbe wurde auf den 25. März festgesetzt. Die Frage, ob Damen dazu eingeladen werden sollten, blieb noch unerörtert.

25. März. Erste Aufführung im Saale des Herrn Organist Ehlich auf der Oberseergasse vor den näheren Bekannten des Vereins, der jetzt 25 Mitglieder zählt. Von 84 ausgegebenen Eintrittskarten hatten 74 Eingeladene, Herren sowohl als Damen, Gebrauch gemacht.